



# Suchtprävention in Schulen (SiS)

## Schuljahresbericht 2021/2022

Netzwerkarbeit / Koordination und Unterstützung in den Schulen

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking





# Suchtprävention in Schulen (SiS)

## **Schuljahresbericht 2021/2022**

Netzwerkarbeit / Koordination und Unterstützung in den Schulen

# Suchtprävention in Schulen (SiS)

---

## Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis .....	3
Tabellenverzeichnis .....	4
1. Einleitung .....	5
2. Suchtpräventionsangebote im Projekt SiS im Landkreis Aurich .....	6
2.1 Strukturen im Projekt SiS .....	7
2.2 Implementierte Suchtpräventionsangebote in 2021/2022 .....	9
2.3 Neue Suchtpräventionsangebote für das Schuljahr 2022/2023 .....	11
3. Suchtpräventive Aktivitäten Schuljahr 2021/22 .....	13
3.1 Aktionen in den Schulen 2021/2022 .....	13
3.2 Kooperationen durch das Projekt SiS mit den Schulen .....	17
3.3 Erfassung nach Schulen und Jahrgängen .....	18
3.3.1 Integrierte Gesamtschule Krummhörn (IGS) .....	19
3.3.2 Ulrichsgymnasium Norden (UGN) .....	21
3.3.3 Oberschule Norden (OBS) .....	23
3.3.4 Kooperierte Gesamtschule Norden (KGS Norden) .....	25
3.3.5 Kooperierte Gesamtschule Hage (KGS Hage) .....	28
3.3.6 Berufsbildende Schule Norden (BBS Norden) .....	31
3.3.7 Durchgeführte Lehrer*innen- Fortbildungen .....	32
4. Netzwerküberblick .....	33
4.1 Alle direkten Kontakte mit Kooperationspartner*innen im Netzwerk .....	35
4.2 Termine im Projekt SiS .....	36
4.3 Sonstige Termine .....	37

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

---

5. Suchtpräventionsangebote im Fokus von Planung und Umsetzung im Schuljahr 2021/2022 .....	38
5.1 Abfrage der Schulen zur Klärung der Situationen an den Schulen .....	39
5.2 Erfolgskontrolle - Feedback durch die Schüler*innen .....	44
6. Zusammenfassung Schuljahr 2021/2022 und Ausblick auf 2022/2023 .....	46
Quellen.....	49

### Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Strukturen im Projekt SiS.....	8
Abbildung 2 Aktionen 2021/2022.....	15
Abbildung 3 Erreichte Schüler*innen 2021/2022.....	16
Abbildung 4 Aktionen in den Schulen 2021 .....	16
Abbildung 5 Kooperationen 2021/2022.....	17
Abbildung 6 Netzwerküberblick .....	34
Abbildung 7 Netzwerkarbeit 2021/2022 .....	35
Abbildung 8 Termine im Vergleich zum Berichtsjahr 2021 .....	36
Abbildung 9 Sonstige Termine.....	38
Abbildung 10 Ablaufschema von Planung und Umsetzung.....	39
Abbildung 11 Feedback am Ende des Schuljahres.....	45

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Implementierte Suchtpräventionsangebote 2021/2022 .....	9
Tabelle 2 Neue Suchtpräventionsangebote für das Schuljahr 2022/2023 .....	12
Tabelle 3 IGS .....	19
Tabelle 4 UGN.....	21
Tabelle 5 OBS .....	23
Tabelle 6 KGS Norden .....	25
Tabelle 7 KGS Hage .....	28
Tabelle 8 BBS Norden.....	31
Tabelle 9 Durchgeführte Lehrer*innen-Fortbildungen .....	32
Tabelle 10 Abfragen der jeweiligen Schulen.....	40
Tabelle 11 Vorabplanung 2022/2023.....	47

## 1. Einleitung

Das Projekt – Suchtprävention in Schulen (SiS) ist aus einer 2016 durchgeführten Befragung von Schüler\*innen hervorgegangen, der sogenannten BaSiS-Studie (Bedarfsanalyse zur Suchtprävention in Schulen 2016; Fietz, Tielking & Berthold 2017). In dieser Studie zeigte sich, dass der Konsum legaler und illegaler Drogen, Glücksspielerfahrungen und problematischer Internetgebrauch von 12- bis 17-jährigen Schüler\*innen in der Region Aurich und Norden in Teilen über den bundesweiten Vergleichswerten lagen und Handlungsbedarf bestand, die kommunale Suchtprävention auszubauen. Ein besonderer Präventionsbedarf an Suchtpräventionsangeboten zeigte sich im Kontext des Alkohol- und Tabakkonsums. Zudem sollten weitere Konsumbereiche wie Cannabis, chemische Drogen, Online- und Social-Media-Sucht in die Suchtpräventionsangebote aufgenommen werden. Die Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis Aurich und den Kommunen Hage, Hinte Krummhörn und Norden wurde deshalb auf eine formale Vertragsgrundlage gestellt und ein Modellprojekt entwickelt, das 2018 begann und in dem die Suchtpräventionsaktivitäten in den beteiligten Kommunen und hier insbesondere in den Schulen systematischer entwickelt werden sollen.

Dazu wurde neben weiteren Ressourcen für die Suchtpräventionsarbeit eine Stelle für eine\*n Suchtpräventionskoordinator\*in geschaffen, der/die die Kommunen bzw. Schulen in diesem Arbeitsfeld unterstützt. War die Stelle zunächst beim Landkreis Aurich angesiedelt, ist sie seit Januar 2021 der KVHS Norden gGmbH zugeordnet, so dass von dort die Koordination für das Projekt SiS erfolgt.

In dem hier vorliegenden Schuljahresbericht 2021/2022 für das Projekt SiS werden die realisierten Suchtpräventionsangebote, Ideen für die mögliche Erweiterung der Suchtpräventionsangebote, die aktuelle Zusammenarbeit mit den Schulen und mit verschiedenen Netzwerkpartner\*innen im Landkreis Aurich dargestellt. Die anhaltende Pandemie und die schwierige Kontaktaufnahme bzw. die Zusammenarbeit in der Situation wird durch verschiedene Grafiken veranschaulicht. Angebotene und abgesagte Suchtpräventionsangebote sind erfasst und geben einen genauen Überblick über den aktuellen Stand im Projekt SiS. Die Abfrage in den Schulen und die fehlende Vorplanung zeigten sich in dem Schuljahr zu Beginn erst schwierig, konnten allerdings im Verlauf des Schuljahres deutlich verbessert werden. Dies wird im Folgenden noch näher dargestellt und zeigt sich ebenfalls sehr positiv in der Vorplanung 2022/2023.

### 2. Suchtpräventionsangebote im Projekt SiS im Landkreis Aurich

Das Projekt SiS soll die verschiedenen Suchtpräventionsangebote nicht "verkaufen", sondern die Schulen bei der Koordination der systematischen Anwendung und Umsetzung, der Erstellung eines eigenen Suchtpräventionskonzeptes der Schule und auch bei der Bewertung der verschiedenen Angebote und deren Nachhaltigkeit unterstützen.

Außerdem ist das Projekt dafür zuständig, dass die Lehrkräfte, Schulsozialpädagog\*innen und auch die Elternschaft geschult bzw. informiert werden, um seitens der Schulen eigenständig Suchtpräventionsangebote durchführen zu können, die auch der Elternschaft Kompetenzen vermitteln um positiv auf ihre Kinder einzuwirken.

Jedes suchtpräventive Angebot kann natürlich auch in eigener Regie durch einzelne Schulen eingesetzt werden. Es hat sich allerdings im Laufe des Projektes als vorteilhaft gezeigt, dass die Koordination und Unterstützung durch das Projekt SiS übernommen wird. So werden ausgewählte Suchtpräventionsprojekte nicht wahllos platziert, sondern folgen der Systematik des SiS-Konzeptes. Zudem können die durchgeführten Angebote direkt in die Auswertung und Bewertung der SiS-Maßnahmen einfließen und ob ihrer Wirksamkeit überprüft werden.

Durch das Projekt SiS wird der Bedarf an suchtpräventiven Maßnahmen systematisch erhoben und damit belegbar. Im Anspruch der Nachhaltigkeit wird dann die Umsetzung der Angebote kontrolliert und Effekte werden nachgewiesen. So können Schulen die Struktur der Suchtprävention individuell nach ihren Vorstellungen unter Berücksichtigung des Gesamtkonzeptes SiS umsetzen und müssen nicht jedes Jahr von Neuem beginnen komplett neue Suchtpräventionsstrukturen und -angebote zu realisieren.

Den Schulen konnte verdeutlicht werden, dass nicht **eine Veranstaltung** ausreichend für die Suchtpräventionsarbeit ist. Vielmehr bedarf es einer Planung von Suchtpräventionsangeboten für das ganze Schuljahr oder doch zumindest für ein Schulhalbjahr. Auch ist die Erkenntnis gewachsen, die Vor- und Nachbereitung der Suchtpräventionsmaßnahmen zu systematisieren. Beispielhaft sei hier die IGS Krummhörn/Hinte genannt, die im Rahmen einer höheren Anzahl von Schulsozialpädagog\*innen diesen Ansprüchen versucht gerecht zu werden. Das Präventionskonzept SiS gibt für all dies den Rahmen, der von jeder Schule individuell und passgenau als eigenständiges Konzept erarbeitet und umgesetzt werden kann.

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

# Suchtprävention in Schulen (SiS)

---

**Die Meinung einiger Schulen, besser eine Maßnahme/ein Angebot (90 min) zu geben statt nichts, kann auch genau das Gegenteil bewirken, wenn nicht die nötige Nachbereitung erfolgt.**

Das Projekt SiS unterstützt die Schulen zu erkennen, welcher individuelle Bedarf und welche personellen Ressourcen zur Verfügung stehen und wie letztere optimal genutzt werden können. Denn es hat sich gezeigt, dass alle an einem "Strang" ziehen müssen, um Präventionsarbeit und auch die nötige Nachbereitung der Angebote zu leisten.

Da immer viele verschiedene Akteure eine Rolle spielen, übernimmt das Projekt SiS die Koordination der verschiedenen Akteure, um die zeitlichen Freiräume und personellen Ressourcen im Blick zu haben.

Bereits in den vergangenen Schuljahren wurden seit dem Start des Projektes SiS verstärkt Suchtpräventionsangebote durchgeführt, die es so nachweislich vor dem Projekt nicht gab und die auch im aktuellen Berichtszeitraum 2021/2022 ausgebaut werden konnten. Vor dem Hintergrund der Pandemie mussten in diesem Schuljahr verschiedene Suchtpräventionsangebote ausfallen, verschoben werden oder es wurde versucht, alternativ digitale Angebote zu machen. Solche konnten auch im Bereich des Medienkonsumverhaltens ausgebaut werden. Die nachfolgenden Übersichten zeigen die Strukturen im Projekt SiS im Schuljahr 2021/2022 und die tatsächlich implementierten Suchtpräventionsangebote dieses gesamten Schuljahres.

## 2.1 Strukturen im Projekt SiS

Die folgenden Strukturen im Projekt SiS verdeutlichen die Vorgehensweise in dem Projekt. Diese sind für eine gelungene Zusammenarbeit und bei der Umsetzung suchtpreventiver Maßnahmen qualitätssichernde Elemente. Strukturen müssen verbindlich formuliert und beachtet werden, verbunden mit einer Prozess- und Abschluss-Evaluation. Die jeweiligen Zielgruppen müssen klar definiert und entsprechende Maß-

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

nahmen darauf abgestimmt werden. Maßnahmen müssen in Absprache und Austausch der verschiedenen Wünsche der Schule, der Schüler\*innen und auch der Eltern erfolgen, darum ist der Arbeitskreis Schule ein wichtiges Element um im Austausch mit allen Schulen zu bleiben und auch Verbesserungen und Ideen aufnehmen zu können.



Abbildung 1 Strukturen im Projekt SiS

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

### 2.2 Implementierte Suchtpräventionsangebote in 2021/2022

Im Folgenden werden die implementierten Suchtpräventionsangebote aufgeführt, die in dem Schuljahr 2021/2022 tatsächlich durchgeführt werden konnten.

*Tabelle 1 Implementierte Suchtpräventionsangebote 2021/2022*

Maßnahme	Anbieter*innen	Zielgruppe	Art der Maßnahme
Ausweg: jugendliche Abhängige stellen sich vor	Christoph Rohr	Schüler*innen ab der 8. Jahrgangsstufe, so wie Eltern und andere Multiplikator*innen und Fachkräfte	Substanzbezogene Maßnahmen
BLU App Vorstellung	SIS	Schüler*innen der Jahrgänge 7-13	Allgemein suchtpräventive Maßnahmen
KlarSicht	BzgA /SiS	Schüler*innen Jahrgänge 7/8, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen.	Substanz- und verhaltensbezogene Maßnahmen
BASS	Lehrer/Schulsozialpädagogen/SiS	Schüler*innen Jahrgänge 5/6, 7/8 und 9/10, Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen.	Substanz- und verhaltensbezogene Maßnahmen
Null Alkohol -Voll Power	SIS/Drobs	Schüler*innen der Jahrgänge 7-9, Multiplikator*innen und Fachkräfte	Substanzbezogene Maßnahmen

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Maßnahme	Anbieter*innen	Zielgruppe	Art der Maßnahme
Elternveranstaltung Medienverhalten	Smiley e.V./ SiS/ Gesa Stückmann	Schüler*innen ab der 5. Jahrgangsstufe, so wie Eltern und andere Multiplikator*innen und Fachkräfte	Allgemein suchtpräventive Maßnahmen
verschiedene Webseminare	Gesa Stückmann Rechtsanwältin	Schüler*innen ab der 5. Jahrgangsstufe, sowie Eltern, andere Multiplikator*innen und Fachkräfte	Substanzbezogene Maßnahmen
Schulung Medienkonflikte	Smiley e-V	Multiplikator*innen und Fachkräfte, Schulsozialpädagogen	Allgemein suchtpräventive Maßnahmen
Dominik Forster	FLASHBACK Suchtbiographiegespräch FACE TO FACE intensive Einzelcoachings in Klassen/Gruppen	Schüler*innen der Jahrgänge 9-13, Multiplikator*innen und Fachkräfte	Substanzbezogene Maßnahmen
Sozialtraining durch Schulsozialarbeit	Schulsozialpädagogen und Lehrer	Schüler*innen ab der 5. Jahrgangsstufe	Verhaltensbezogene Maßnahmen
Tom und Lisa	Drobs	Schüler*innen der 7. Jahrgangsstufe	Substanzbezogene Maßnahmen
Vorstellung Beratungsstelle	Beratungsstelle Norden	Schüler*innen ab der 5. Jahrgangsstufe	Allgemein suchtpräventive Maßnahmen

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Maßnahme	Anbieter*innen	Zielgruppe	Art der Maßnahme
Vorstellung Drobs	Drobs	Schüler*innen ab der 5. Jahrgangsstufe	Allgemein suchtpräventive Maßnahmen
Gefahren im Internet	SiS	Schüler*innen ab der 5. Jahrgangsstufe	Substanz- und verhaltensbezogene Maßnahmen
gewaltfreie Kommunikation	SiS	Schüler*innen ab der 5. Jahrgangsstufe	Verhaltensbezogene Maßnahmen
Anonyme Alkoholiker	Suchtbiografische Gespräche	Schüler*innen der Jahrgänge 8-13, Multiplikator*innen und Fachkräfte	Substanzbezogene Maßnahmen
Mambo Sozialtraining	Marcus Neyka	Schüler*innen ab der 5. Jahrgangsstufe bis in die Berufsschule.	Verhaltensbezogene Maßnahmen

### 2.3 Neue Suchtpräventionsangebote für das Schuljahr 2022/2023

Bereits durch die vorherigen Suchtpräventionskoordinationskräfte des Projektes SiS sollten die folgenden Suchtpräventionsangebote erprobt werden, was aufgrund der Corona-Situation aber bisher nicht möglich war. Aus diesem Grunde und weil in 2021/2022 ein Bedarf durch die Schulen angezeigt wurde, werden die nachstehend aufgeführten neuen Suchtpräventionsangebote im Laufe des neuen Schuljahres 2022/2023 nochmals angeboten und es wird versucht, diese zu etablieren:

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

*Tabelle 2 Neue Suchtpräventionsangebote für das Schuljahr 2022/2023*

Maßnahme	Anbieter*innen	Zielgruppe	Art der Maßnahmen
„Max & Min@“	Villa Schöpflin gGmbH	Jahrgänge 5 und 6	Substanzbezogene Maßnahmen
Theaterprojekt „KOMA“	Lüneburg	alle Schulformen, Jahrgänge 6 - 8	Substanzbezogene Maßnahmen
Theaterprojekt „On- line“	Weimarer Kultur-Ex- press	ab der 7. – 13. Jahrgangsstufe, Berufs- schule	Substanzbezogene Maßnahmen
NoLife Theaterstück	Weimarer Kultur-Ex- press aus Thüringen	ab der 7. Jahrgangsstufe bis in die Berufsschule	Substanzbezogene Maßnahmen
KlarSicht Koffer als Peer Projekt	BZgA	Jahrgänge 7 - 13, Berufsschule	Substanz- und verhaltensbezogene Maßnahmen
Power	Dominik Forster	Ab 8. Jahrgang	Substanz- und verhaltensbezogene Maßnahmen

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

### 3. Suchtpräventive Aktivitäten Schuljahr 2021/22

Trotz der aktuellen Corona-Situation und trotz der erschwerten und sich ständig veränderten Bedingungen konnten im Schuljahr 2021/2022 verschiedene Suchtpräventionsmaßnahmen implementiert werden. Zwar erschwerte die Lage die Realisierung der Maßnahmen und stellte für die Zusammenarbeit mit den Schulen immer wieder neue Anforderungen dar, aber dennoch ist im Gesamtergebnis ein großer Fortschritt zu erkennen. Auch mussten teilweise groß angelegte Veranstaltungen zunächst abgesagt werden, konnten dann aber im weiteren Verlauf des Schuljahres z.T. noch umgesetzt werden. Im Folgenden zeigt die Abbildung 2 die durchgeführten und auch abgesagten Aktionen und die dazu erreichten Schüler\*innen im Schuljahr 2021/2022 in der Abbildung 3.

Bestandteil des Projektes SiS ist, dass zu den Aktionen bzw. angebotenen Suchtpräventionsmaßnahmen Daten erhoben und ausgewertet werden. Voraussetzung ist, dass von den Schulen diese Daten an die Suchtpräventionskoordination übermittelt werden. Diese Daten sind umfangreich eingegangen - deutlich umfangreicher als noch im letzten Jahresbericht - und bieten nun eine gute Grundlage, um in diesem Jahresbericht darüber zu berichten.

#### 3.1 Aktionen in den Schulen 2021/2022

In der folgenden Abbildung 2 lässt sich erkennen, dass zwar Angebote gemacht wurden, allerdings auch einige Angebote abgesagt werden mussten. Bei der Erfassung der Gesamtangebote wurden die Sozialtrainings der Schulen, die intern durchgeführt wurden, mit in der Darstellung erfasst. Hier zeigt es sich ganz deutlich, dass gerade die IGS Krummhörn/Hinte ein sehr starkes Engagement in die Arbeit der Prävention gelegt hat. Die Umsetzung ihres Präventionskonzeptes konnte durch schulinterne Angebote durch bereits geschulte Lehrer\*innen und Schulsozialpädagog\*innen aufgefangen werden. Zwar waren Angebote durch externe Anbieter dadurch weniger gefragt, doch das Ergebnis der erreichten Schüler\*innen zeigt ganz deutlich die erfolgreiche Präventionsarbeit und sollte in der Arbeitsgruppe Schule als Vorbild thematisiert werden.

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

---

Hier sei noch einmal erwähnt, dass es sehr wichtig ist, dass die Schulen für den eigenen Bedarf und die eigenen Ressourcen ihrer Schule ein Präventionskonzept erarbeiten. Die KGS Hage/Norden hat ein Präventionskonzept geschrieben, welches allerdings noch nicht beim Erstellen des Jahresberichtes vorlag und die Vorgehensweise noch nicht deutlich in den Schüler\*innenzahlen und in der Verteilung der Suchtpräventionsmaßnahmen erkennbar war. Die Oberschule Norden hat noch kein Suchtpräventionskonzept, allerdings wird dort versucht in jedem Jahrgang Präventionsangebote umzusetzen, welches sich auch positiv in den erreichten Schüler\*innenzahlen zeigte. Das Ulrichsgymnasium Norden hat noch keine einheitliche Struktur entwickelt, hat sich diesbezüglich allerdings mit der Fachkraft der KGS Hage/Norden ausgetauscht, aber auch hier ist noch keine starke Auswirkung in den erreichten Schüler\*innenzahlen oder in der Vorgehensweise zu erkennen. Der positive Effekt eines etablierten Präventionskonzeptes wird in Abbildung 3 an den erreichten Schüler\*innenzahlen ganz deutlich. Das höhere Ergebnis der Anzahl der Maßnahmen kommt daher zustande, da einige Einsätze nur im Klassenverband oder kleineren Gruppen möglich sind und Aktionen sind immer tageweise gezählt. Aktionen einer Schule sind immer Tage, an denen die Schule Suchtpräventionsmaßnahmen anbietet, d.h. es können einzelne Klassen sein, dann wäre es z.B. Klasse 8 a – 8c = 3 Einsätze jeweils im Klassenverband, daher sind die Anzahl der Einsätze höher. Die erreichten Schüler\*innen unterscheiden sich dadurch nicht. Die Schüler\*innenzahlen sind im Verhältnis zu den Gesamtschüler\*innenzahlen höher, weil einige Schüler\*innen innerhalb des Schuljahres mehrfach an Suchtpräventionsmaßnahmen teilgenommen haben. Die Anzahl der erreichten Schüler\*innen ist bereits sehr gut im Vergleich zum Berichtsjahr 2019/2020, in denen 15 Aktionen an Schulen etabliert werden konnten und 1879 Schüler\*innen erreicht wurden. Aber sowohl in den vergangenen Jahren als auch im Schuljahr 2021/2022 ist zu bemängeln, dass keine einheitliche Struktur für Suchtpräventionsmaßnahmen an den Schulen umgesetzt wurde, da nicht alle Jahrgänge an den Schulen erreicht werden konnten.

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

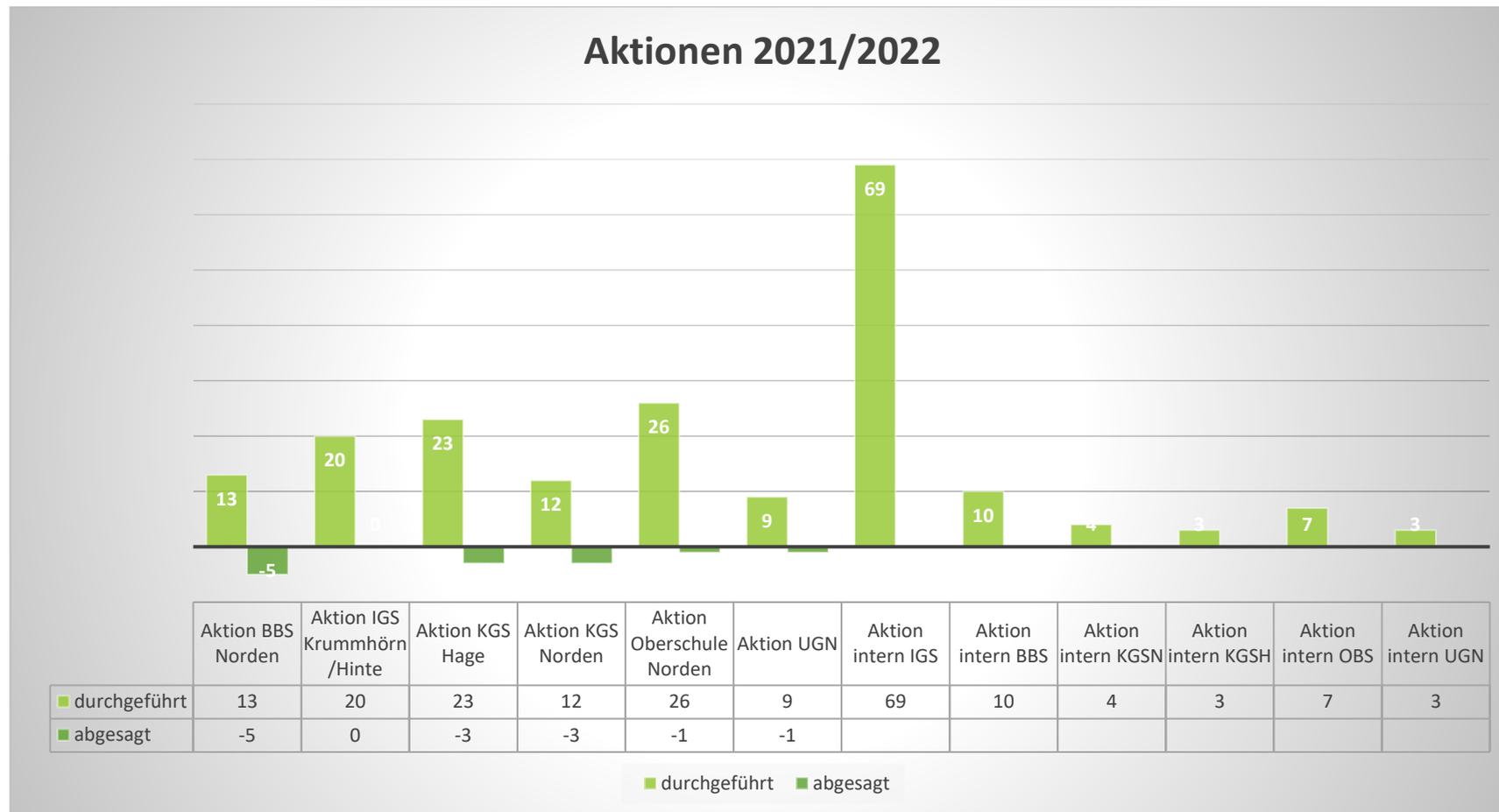


Abbildung 2 Aktionen 2021/2022

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

# Suchtprävention in Schulen (SiS)

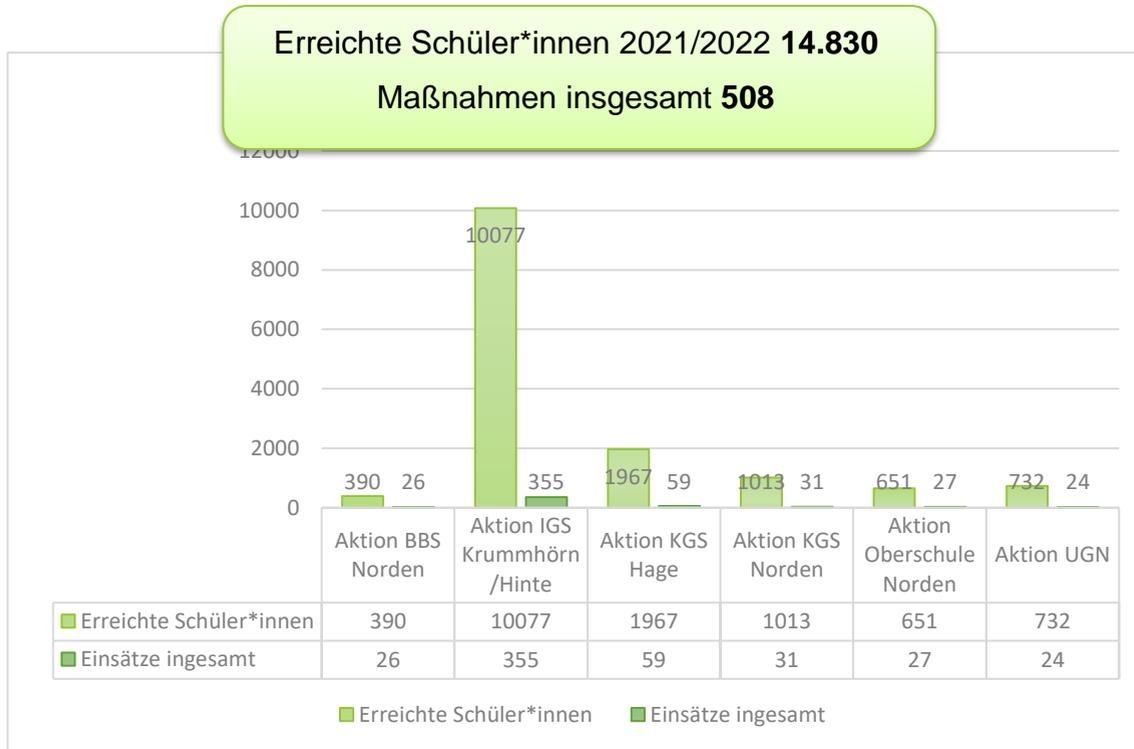


Abbildung 3 Erreichte Schüler\*innen 2021/2022

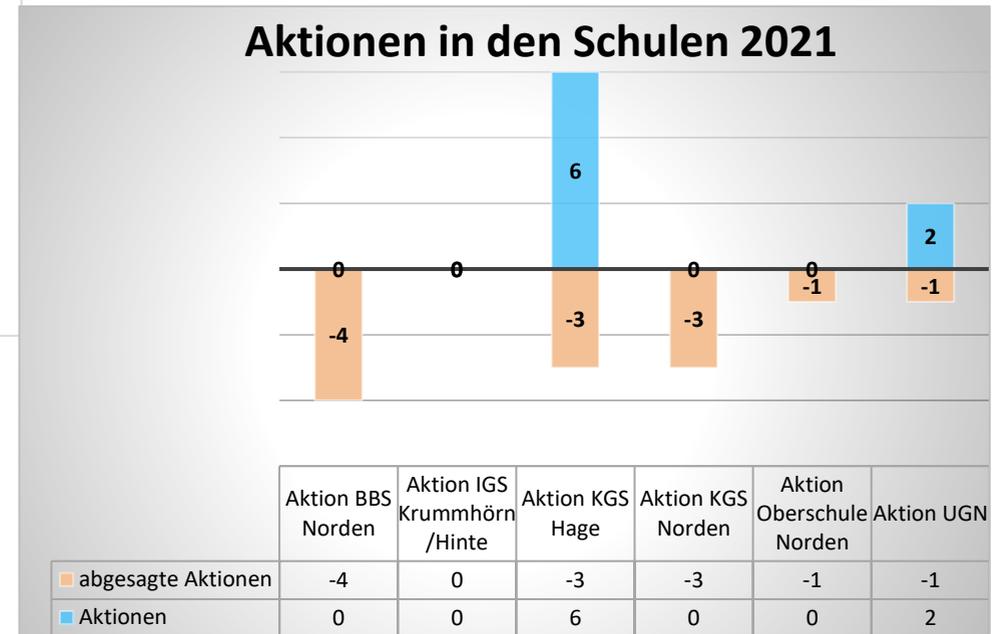


Abbildung 4 Aktionen in den Schulen 2021

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

# Suchtprävention in Schulen (SiS)

## 3.2 Kooperationen durch das Projekt SiS mit den Schulen

Die Abbildung 5 zeigt, dass die Zusammenarbeit mit den einzelnen Schulen sehr gut funktioniert. Die Anzahl der Kooperationen, d.h. der Unterstützung und des Austausches, hat sich teilweise verringert im Vergleich zum Jahresbericht 2021, dafür hat sich die Umsetzung der Suchtpräventionsmaßnahmen deutlich gesteigert. Dies liegt daran, dass die zu Beginn des Jahres 2021 nötige Kontaktaufnahme zu den beteiligten SiS-Schulen durch die Koordinationskraft und Aufnahme der Datenerfassung im Verlauf des Schuljahres war.



Abbildung 5 Kooperationen 2021/2022

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

### 3.3 Erfassung nach Schulen und Jahrgängen

Im Jahresbericht 2021 konnten keine zielführende Erfassung und Auswertung der einzelnen Jahrgänge an den Schulen stattfinden, um ein gesamtes Schuljahr abbilden zu können, da diese in den suchtpreventiven Aktivitäten entweder unterbrochen wurden, keine Planbarkeit aufgrund der verschiedenen Corona-Situationen möglich war, aber auch ein Jahresbericht kein Schuljahr erfasst, sondern zwei Schuljahre jeweils nur zur Hälfte. Dies ist für die Erfassung deutlich umständlicher, da z.B. ein Jahrgang 7 dann vorgesetzt wird im Jahrgang 8. Es ist für die Arbeit der Koordinationskraft unbedingt erforderlich, dass die Schulen eine verbindliche gemeinsame Planung vornehmen, um eine strukturelle und gleichmäßige Verteilung der Suchtpräventionsangebote an den verschiedenen Schulen in den verschiedenen Jahrgängen durchführen zu können. Weiter müssen angemessene Freiräume geschaffen werden, um Veranstaltungen sinnvoll und nachhaltig anbieten zu können. Dies sollte nicht mit **einer** einzigen Suchtpräventionsmaßnahme im Schuljahr geschehen, sondern durch verschiedene aufeinander aufbauende Suchtpräventionsmaßnahmen für die jeweiligen Jahrgänge vorgenommen werden.

Alle Präventionsmaßnahmen müssen erfasst werden. Dies betreffen auch die Maßnahmen, die durch die bereits geschulten Lehrkräfte, die z. B. nach dem BASS-Ordner arbeiten. Es soll erkennbar machen, welche Suchtpräventionsmaßnahmen durchgeführt wurden, wieviel Schüler\*innen erreicht wurden, welches Feedback die Schüler\*innen geben, um Verbesserungen vornehmen zu können und um letztlich zu bewerten, ob die Suchtpräventionsmaßnahme erfolgreich war.

Im Verlauf des gesamten Schuljahres 2021/2022 hat sich eine enorm positive Entwicklung in der Zusammenarbeit und der Mitwirkung gezeigt, somit konnte eine zielführende Erfassung und Auswertung gemacht werden. Diese Auswertung wird im Folgenden je Schule vorgestellt.

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

### 3.3.1 Integrierte Gesamtschule Krummhörn (IGS)

Tabelle 3 IGS

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Sozialtraining	Jahrgang 5	148	4133	
Sozialtraining	Jahrgang 6	148	4314	
Sozialtraining	Jahrgang 7	16	332	
Sozialtraining	Jahrgang 9	10	242	
Sozialtraining	Jahrgang 10	10	188	
Sozialtraining	Jahrgang 11	2	49	
Sozialtraining	Jahrgang 12	1	34	
Sozialtraining	Jahrgang 13	1	26	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>336</b>	<b>9318</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Alkoholprävention Drobs	Jahrgang 8	8	208	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>8</b>	<b>208</b>	<b>Substanz- und Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
<b>Gewaltfreie Kommunikation</b>	<b>Jahrgang 6</b>	<b>4</b>	<b>117</b>	
Gewaltfreie Kommunikation	Jahrgang 8	4	104	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>8</b>	<b>221</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Gefahren im Internet	Jahrgang 5	1	109	
Gefahren im Internet	Jahrgang 6	1	117	
Gefahren im Internet	Jahrgang 8	1	104	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>3</b>	<b>330</b>	<b>Substanz- und Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
<b>Gesamt</b>		<b>355</b>	<b>10077</b>	
<b>Gesamt-schüler*innen</b>	<b>5-13</b>		<b>737</b>	

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Bei dem Ergebnis der erreichten Schüler\*innenzahlen der IGS Krummhörn wird deutlich, dass ein eigenes und fest etabliertes Suchtpräventionskonzept, welches auf die Ressourcen der eigenen Schule greift und konsequent durchgeführt wird, sehr vielen Schüler\*innen die Möglichkeit bietet an Suchtpräventionsmaßnahmen teilzunehmen. Weiter ist der IGS Krummhörn/Hinte sehr wichtig, dass es eine Vorbereitung der Schüler\*innen und eine Nachbereitung für jede Suchtpräventionsmaßnahme gibt. So wurden unter anderem die Schüler\*innen der achten Klasse vor dem Termin der Drops (Thema Null Alkohol-Voll Power) bereits im Vorfeld zu dem Thema Alkohol vorbereitet und in diesem Jahr wurde bei einer Gemeindeveranstaltung als Nachbereitung ein Stand mit alkoholfreien Cocktail gemacht, bei dem auch noch Geld für die Klassenkasse verdient wurde. Insgesamt ist dies für die Schüler\*innen nicht nur eine Unterrichteinheit und Wissensvermittlung, sondern ein komplett abgerundetes Programm zum Thema Alkohol.

### 3.3.2 Ulrichsgymnasium Norden (UGN)

*Tabelle 4 UGN*

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Sozialtraining	Jahrgang 5	1	29	
Sozialtraining	Jahrgang 8	1	25	
Sozialtraining	Jahrgang 10	1	21	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>3</b>	<b>75</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Elternveranstaltung	Jahrgang 8	5	137	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>137</b>	<b>Substanz- und Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Aktionstag	Jahrgang 8	5	137	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>137</b>	<b>Substanz- und Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Dominik Forster	Jahrgang 9	1	147	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>1</b>	<b>147</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Mambo	Jahrgang 5	1	29	
Mambo	Jahrgang 6	3	78	
Mambo	Jahrgang 7	1	24	
Mambo	Jahrgang 8	4	105	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>9</b>	<b>236</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
<b>Gesamt</b>		<b>24</b>	<b>732</b>	
<b>Gesamt-schüler*innen</b>	<b>5-11</b>		<b>988</b>	<b>Jahrgang 12+13 fehlen</b>

Hier zeigt es sich deutlich, dass kaum systematische Angebote platziert wurden. Es konnten zum Teil nicht im gesamten Jahrgang Angebote realisiert werden. Hier sollte im kommenden Jahr mehr darauf geachtet werden, dass Angebote systematischer platziert werden, d.h. nicht nur

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

vereinzelt Klassen eines Jahrganges, sondern der gesamte Jahrgang an Suchtpräventionsmaßnahmen teilnehmen kann, um mehr Schüler\*innen zu erreichen und auch allen Schüler\*innen die gleichen Möglichkeiten zu bieten an Suchtpräventionsmaßnahmen teilnehmen zu können. Für die Gesamtanzahl an Schüler\*innen des Ulrichsgymnasiums ist dies deutlich zu gering.

### 3.3.3 Oberschule Norden (OBS)

Die Oberschule Norden hat im Laufe des Schuljahres eine Planung zu jedem Jahrgang vorgenommen und diese dann umgesetzt, so dass ein sehr gutes Ergebnis hinsichtlich der erreichten Zahl der Schüler\*innen erzielt und in jedem Jahrgang ein Suchtpräventionsangebot vorgenommen wurde. Das Team der Schule zeigte sich sehr aufgeschlossen und in der Umsetzung der Suchtpräventionsangebote sehr engagiert. Auch das hat sicherlich zu dem sehr positiven Ergebnis beigetragen.

*Tabelle 5 OBS*

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Mambo	Jahrgang 5	1	27	
Mambo	Jahrgang 6	1	34	
Mambo	Jahrgang 7	1	61	
Mambo	Jahrgang 8	1	41	
Mambo	Sprachlernklasse	1	23	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>186</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Medien/Webinar	Jahrgang 5	2	27	
Medien/Webinar	Jahrgang 6	2	34	
Medien/Webinar	Jahrgang 7	2	61	
Medien/Webinar	Jahrgang 8	2	41	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>8</b>	<b>163</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Sozialtraining	Jahrgang 5	2	27	
Sozialtraining	Jahrgang 7	7	61	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>9</b>	<b>88</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Pace	Jahrgang 8	2	41	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>1</b>	<b>41</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Christian Rickels	Jahrgang 7	1	61	
Christian Rickels	Jahrgang 8	1	41	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>2</b>	<b>102</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Dominik Forster	Jahrgang 10	1	23	
<b>Gesamt/Angebot</b>		2	71	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
<b>Gesamt</b>		<b>27</b>	<b>651</b>	
<b>Gesamt-schüler*innen</b>	<b>5-10</b>		<b>234</b>	

### 3.3.4 Kooperierte Gesamtschule Norden (KGS Norden)

*Tabelle 6 KGS Norden*

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Medien/Webinar	Jahrgang 6	4	87	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>4</b>	<b>87</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Sozialtraining	Jahrgang 6	4	87	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>4</b>	<b>87</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Elternveranstaltung	Jahrgang 6	1	87	

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Elternveranstaltung	Jahrgang 6	1	87	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>1</b>	<b>87</b>	<b>Substanz- und Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
BASS	Jahrgang 8	5	95	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>95</b>	<b>Substanz- und Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
BluAPP	Jahrgang 8	5	95	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>95</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Klar-Sicht-Parcours	Jahrgang 8	1	95	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>1</b>	<b>95</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
gewaltfreie Kommunikation	Jahrgang 6	3	65	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>3</b>	<b>65</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Null Alkohol- Voll Power	Jahrgang 8	4	95	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>4</b>	<b>95</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Dominik Forster	Jahrgang 9	1	96	
Dominik Forster	Jahrgang 10	1	82	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>2</b>	<b>178</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Mambo	Jahrgang 6	2	129	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>2</b>	<b>129</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
<b>Gesamt</b>		<b>31</b>	<b>1013</b>	
<b>Gesamt-schüler*innen</b>	<b>5-10</b>		<b>560</b>	

Durch die gute Zusammenarbeit mit den Lehrer\*innen und der Schulleitung war ein enger Austausch zu den beiden Schulen (KGS Norden und KGS Hage) möglich. Die KGS Hage und Norden hat für die Präventionsarbeit eine Lehrkraft, die diesen Aufgabenbereich wahrnehmen kann und der dafür Freiräume gegeben werden. Allerdings sollte die Verteilung der Angebote nach einem systematischen Verlauf erfolgen, denn es zeigt sich, dass nicht in allen Jahrgängen gleichmäßig Angebote platziert wurden. Dazu sollte noch einmal das Suchtpräventionskonzept der Schule vorgelegt werden und mit der Koordinationskraft vom Projekt SiS besprochen werden.

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

### 3.3.5 Kooperierte Gesamtschule Hage (KGS Hage)

Tabelle 7 KGS Hage

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Aktionstag	Jahrgang 8	1	103	
Aktionstag	Jahrgang 9	1	101	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>2</b>	<b>204</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Medien/Webinar	Jahrgang 6	5	214	
Medien/Webinar	Jahrgang 8	5	103	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>10</b>	<b>317</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Sozialtraining	Jahrgang 5	12	285	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>12</b>	<b>285</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Elternveranstaltung	Jahrgang 6	5	107	
Elternveranstaltung	Jahrgang 8	1	103	
Elternveranstaltung	Jahrgang 9	1	101	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>7</b>	<b>311</b>	<b>Substanz- und Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
BASS	Jahrgang 8	5	103	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>103</b>	<b>Substanz- und Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
BluAPP	Jahrgang 9	5	101	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>101</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Klar-Sicht-Parcours	Jahrgang 8	5	103	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>103</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Anonyme Alkoholiker	Jahrgang 8	5	103	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>103</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Null Alkohol- Voll Power	Jahrgang 8	5	103	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>5</b>	<b>103</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Dominik Forster	Jahrgang 9	1	101	
Dominik Forster	Jahrgang 10	1	84	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>2</b>	<b>185</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Beratungsstelle Norden	Jahrgang 9	2	101	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>2</b>	<b>101</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Drobs	Jahrgang 9	1	51	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>1</b>	<b>51</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
<b>Gesamt</b>		<b>59</b>	<b>1967</b>	
<b>Gesamt-schüler*innen</b>	<b>5-10</b>		<b>588</b>	

Durch verschiedene Vorfälle in der Schule, war der Bedarf an Suchtpräventionsmaßnahmen sehr hoch und die KGS Hage hat sofort den nötigen Handlungsbedarf gesehen. Die bereits gute Kooperation mit der Schule durch die Präventionsbeauftragte innerhalb der beiden Schulen hat sehr unterstützend die ersten Maßnahmen eingeleitet. Die KGS konnte dadurch sofort verschiedene Maßnahmen implementieren und Freiräume zu

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Verfügung stellen. Aber auch hier sollte noch mehr darauf geachtet werden, dass Angebote systematisch in den einzelnen Jahrgängen platziert werden, um alle Schüler\*innen eines Jahrgangs zu erreichen und um den Schüler\*innen die gleichen Möglichkeiten zu bieten.

### 3.3.6 Berufsbildende Schule Norden (BBS Norden)

*Tabelle 8 BBS Norden*

Angebot	Jahrgang	Anzahl der Angebote	Erreichte Schüler*innen	Art des Angebotes
Mambo	verschiedene	14	280	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>14</b>	<b>280</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Sozialtraining	verschiedene	10	10	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>10</b>	<b>10</b>	<b>Verhaltensbezogene Maßnahmen</b>
Christoph Rohr	verschiedene	4	80	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>1</b>	<b>80</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
Dominik Forster	verschiedene	1	20	
<b>Gesamt/Angebot</b>		<b>1</b>	<b>20</b>	<b>Substanzbezogene Maßnahmen</b>
<b>Gesamt</b>		<b>26</b>	<b>390</b>	

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

<b>Gesamt- schüler*innen</b>			<b>Keine Angaben</b>	
----------------------------------	--	--	--------------------------	--

Die Angebote von Christoph Rohr und auch die Angebote von Mambo sind sehr beliebt an der BBS Norden. So werden gleich zu Beginn des neuen Schuljahres 2022/2023 auch mit diesen Angeboten die verschiedenen Klassen starten und sollen auch im kommenden Jahr regelmäßig durchgeführt werden. Allerdings zeigt es sich, dass die Datenübertragung und die genaue Erfassung von Angeboten noch verbessert werden sollten, um die Schüler\*innenzahlen und auch um evtl. andere interne Präventionsangebote zu erfassen. Hier sollte die Koordinationskraft vom Projekt SiS noch mehr Unterstützung bei der systematischen Planung und Datenerfassung leisten.

### 3.3.7 Durchgeführte Lehrer\*innen- Fortbildungen

*Tabelle 9 Durchgeführte Lehrer\*innen-Fortbildungen*

Termin	Maßnahme	Thema	Schule	Anzahl der Teilnehmer*innen
28.03.2022	Webinar	Konflikte Medien	Angebot alle	5
13.01.2022	Blu Prevent	Verschiedene Themen Sucht- Nutzung	KGS Norden	5

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

---

Gerade das Thema der Medien-Konflikte und Mediensucht erschien und erscheint nach wie vor in der aktuellen Situation sehr notwendig und wurde gerne von den Lehrkräften angenommen, um ein besseres Verständnis mit problematischen Situationen zum Thema "Medienkonsum von Jugendlichen und jungen Erwachsenen" zu erhalten.

### **4. Netzwerküberblick**

Im folgenden Schaubild wird die Netzwerkarbeit aufgezeigt, die für die Arbeit im Projekt SiS von großer Bedeutung ist. Es hat sich gezeigt, dass sich durch die gelungene Netzwerkarbeit mögliche Erweiterungen von Suchtpräventionsangeboten, aber auch wichtige Erkenntnisse ergeben, die die Arbeit in den Schulen unterstützen können.

# Suchtprävention in Schulen (SiS)

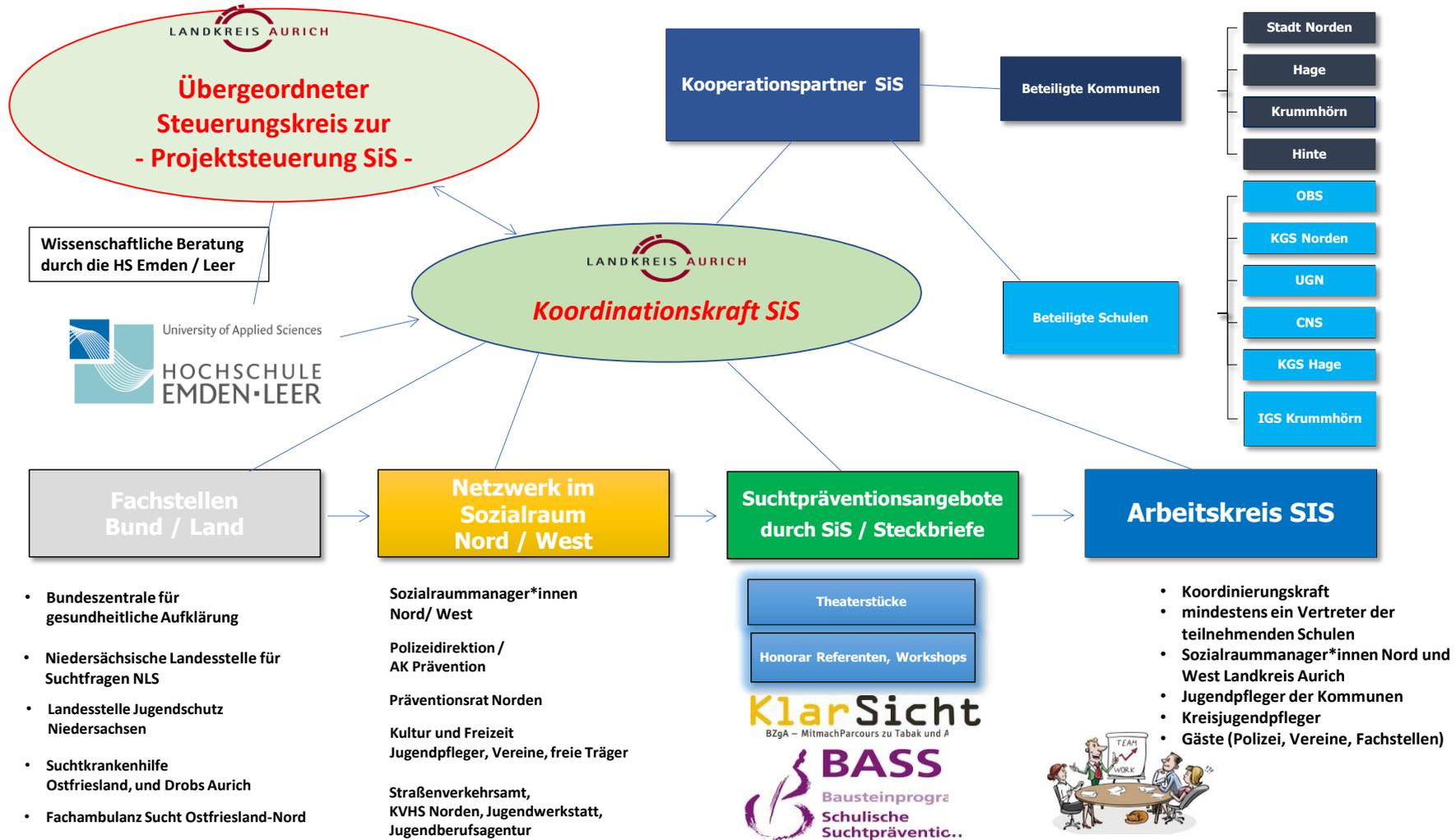


Abbildung 6 Netzwerküberblick

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

# Suchtprävention in Schulen (SiS)

## 4.1 Alle direkten Kontakte mit Kooperationspartner\*innen im Netzwerk

In der Abbildung 7 ist die Vielfalt der verschiedenen Kooperationen und die Arbeit der Koordinierungskraft mit externen Anbietern Termine und Aktivitäten abzusprechen und Angebote zu planen deutlich. Weiter zeigt die Abbildung, dass die Erweiterung und der gute Aufbau eines Netzwerkes innerhalb des Landkreises von großer Bedeutung sind. In einigen Bereichen, die sich bereits im Landkreis Aurich etabliert haben, kann das Projekt SiS dadurch auf die Notwendigkeit suchtpräventiver Angebote in den Schulen hinweisen und auch die Unterstützung durch die verschiedenen Netzwerkpartner\*innen innerhalb des Landkreises Aurich nutzen, z. B. die Polizei, Zoll, die Drobs oder die Beratungsstelle, um diese an den Schulen anbieten zu können. Weiter ist es sehr wichtig im engen Austausch mit allen in der Suchtprävention aktiven Institutionen zu sein, um neue Aspekte und Erkenntnisse zu erhalten, die ebenfalls für die Umsetzung verschiedener Aktivitäten von Bedeutung sind.

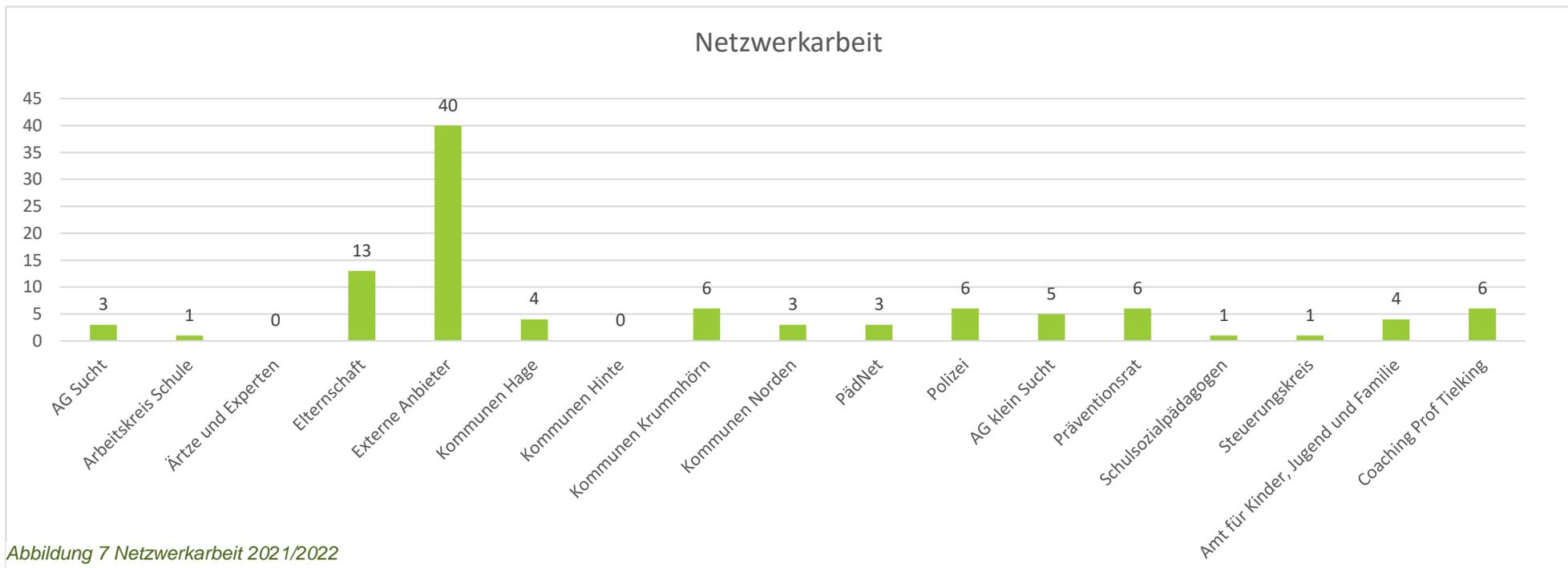


Abbildung 7 Netzwerkarbeit 2021/2022

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

# Suchtprävention in Schulen (SiS)

## 4.2 Termine im Projekt SiS

Mit der Abbildung 8 werden die Termine der Suchtpräventionskoordinationskraft im Projekt SiS für das Schuljahr 2021/2022 als Überblick gezeigt und den Terminen aus dem Berichtsjahr 2021 gegenübergestellt.

Hier zeigt sich eine sehr große positive Veränderung in den Aktionen. Die Arbeit im Netzwerk hat sich auf das Wesentliche beschränkt und wurde im Schuljahr 2021/2022 weniger, denn im Vordergrund stand die Umsetzung von Suchtpräventionsangeboten, die nach der Lock-down-Zeit bzw. nach den Einschränkungen Vorrang hatten. Im Schuljahr 2021/2022 waren weniger Schulungen für Lehrer\*innen vorgesehen, um die Lehrer\*innen bei der Implementierung verschiedener Angebote noch besser zu fördern und zu unterstützen, d.h. es sollte die Umsetzungen der geschulten Suchtpräventionsmöglichkeiten erfolgen, z.B. im Bereich Medienkompetenzen oder auch die Umsetzung und Nutzung der Angebote BLU App, BLU Prevent oder die Nutzung des BASS-Ordners.

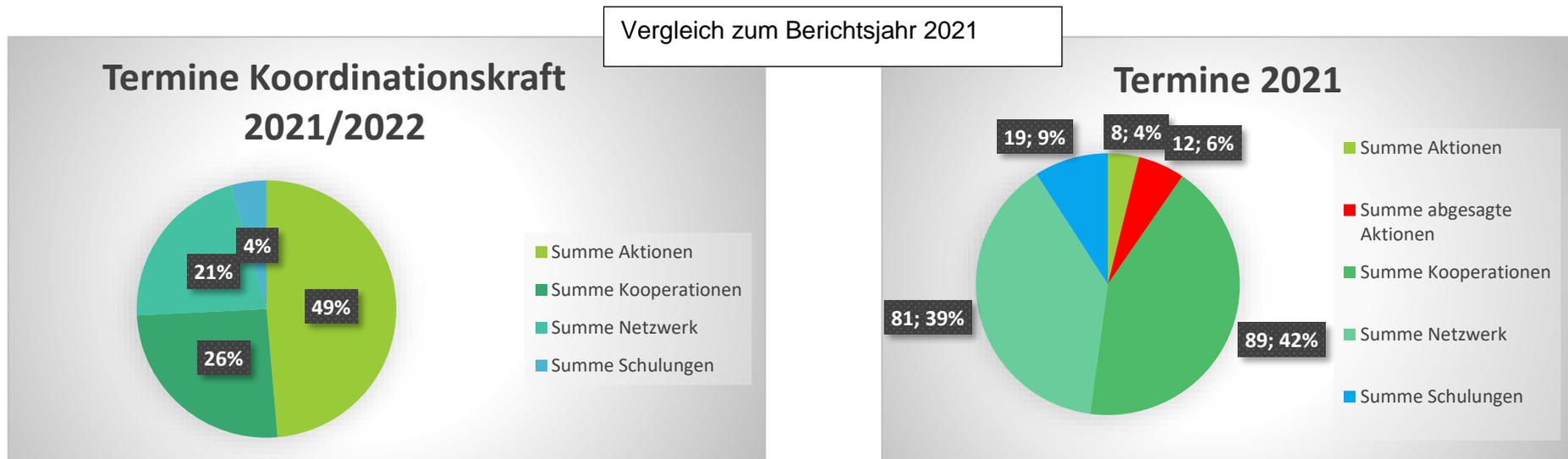


Abbildung 8 Termine im Vergleich zum Berichtsjahr 2021

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

### 4.3 Sonstige Termine

Ganz deutlich zeigt sich in der Abbildung 10 die Teilnahme an Schulungen der Koordinationskraft, um als Multiplikatorin an den Schulen unterstützend zu wirken, Lehrer\*innen zu schulen und die eigenen Fachkompetenzen weiter auszubauen. Es handelt sich hierbei um Schulungen zur Multiplikatorin, wie z.B. „BLU Prevent“, ein Nutzungsportal für Lehrer\*innen für den Unterricht und eine Schulung im Umgang und der Nutzung mit der „BLU App“, die den Schüler\*innen eine barrierefreie Möglichkeit liefert, Hilfe, Informationen und Aufklärung zum Thema Sucht und zu den verschiedenen suchtgefährdeten Substanzen zu erhalten. Diese können anonym von den Schüler\*innen genutzt werden und die Schüler\*innen können aber auch über die BLU App Hinweise auf Institutionen in deren Nähe erhalten, bei denen sich die Schüler\*innen Hilfe und Unterstützung holen können.

Eine weitere Schulung der Koordinationskraft unter anderem war auch „MOVE“, diese Schulung gibt Tipps und Hilfestellung, um eine motivierende Verhaltensänderungen bei Suchtgefährdeten zu erreichen. Die Koordinationskraft hat an der Schulung des „Klar-Sicht-Koffers“ zur besseren Nutzung und Optimierung im Umgang mit den Materialien im Koffer teilgenommen oder auch an der Schulung „Keine Macht des Drogen“, welche ein aktuelles Update zum Thema illegale Drogen, Beschaffung und Veränderung der Nutzungsverhalten Jugendlicher gab. Zurzeit macht die Koordinationskraft die Beccaria- Fachausbildung (4 Module über ein Jahr) im Bereich der Präventionsarbeit, die die verschiedenen Entwicklungsphasen im Konsumverhalten von Jugendlichen aufzeigt und verdeutlicht, an welchen Stellen Prävention ansetzen sollte. Die Fachausbildung vermittelt außerdem, wie die Objektweiterentwicklung gefördert wird, hilfreiche Tipps zum Netzwerkausbau und die Vielfalt an Möglichkeiten zur Nutzung von Präventionsmaßnahmen innerhalb Niedersachsens.

Es hat sich in diesem Schuljahr gezeigt, dass durch die fehlenden Präventionskräfte die Koordinationskraft durch die verschiedenen zusätzlichen Qualifikationen einspringen kann, um Angebote an den Schulen zu unterstützen und auch anzubieten, aber die Arbeit der Koordinationskraft sollte in erster Linie die der Multiplikatorin sein und nicht diejenige sein, die Maßnahmen selbst durchführt. Die Koordinationskraft soll die nötigen Lehrer\*innen

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

oder mögliche Dozent\*innen schulen, die dann die Suchtpräventionsangebote durchführen können, um damit die notwendigen personellen Ressourcen zu erweitern Suchtprävention systematisch, gleichmäßig und verlässlich durchführen zu können.

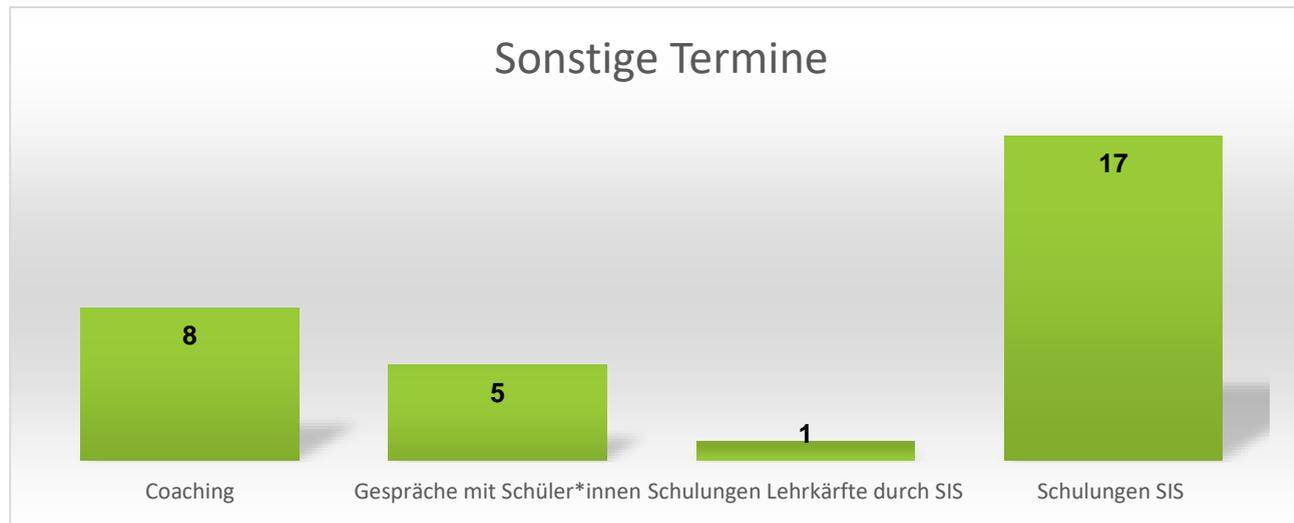


Abbildung 9 Sonstige Termine

### 5. Suchtpräventionsangebote im Fokus von Planung und Umsetzung im Schuljahr 2021/2022

Um für jede Schule die passenden Präventionsangebote zu platzieren, wird nach dem folgenden Ablaufschema im jeweiligen Schuljahr gearbeitet. Dies ist wichtig, um eine gute Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten zu erreichen und die Suchtpräventionsangebote zielführend umzusetzen. Dabei werden auch alle benötigten Daten erfasst, um diese im Verlauf des Schuljahres auszuwerten und datenbasiert die Umsetzung der Angebote und Erfolge abbilden zu können.

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

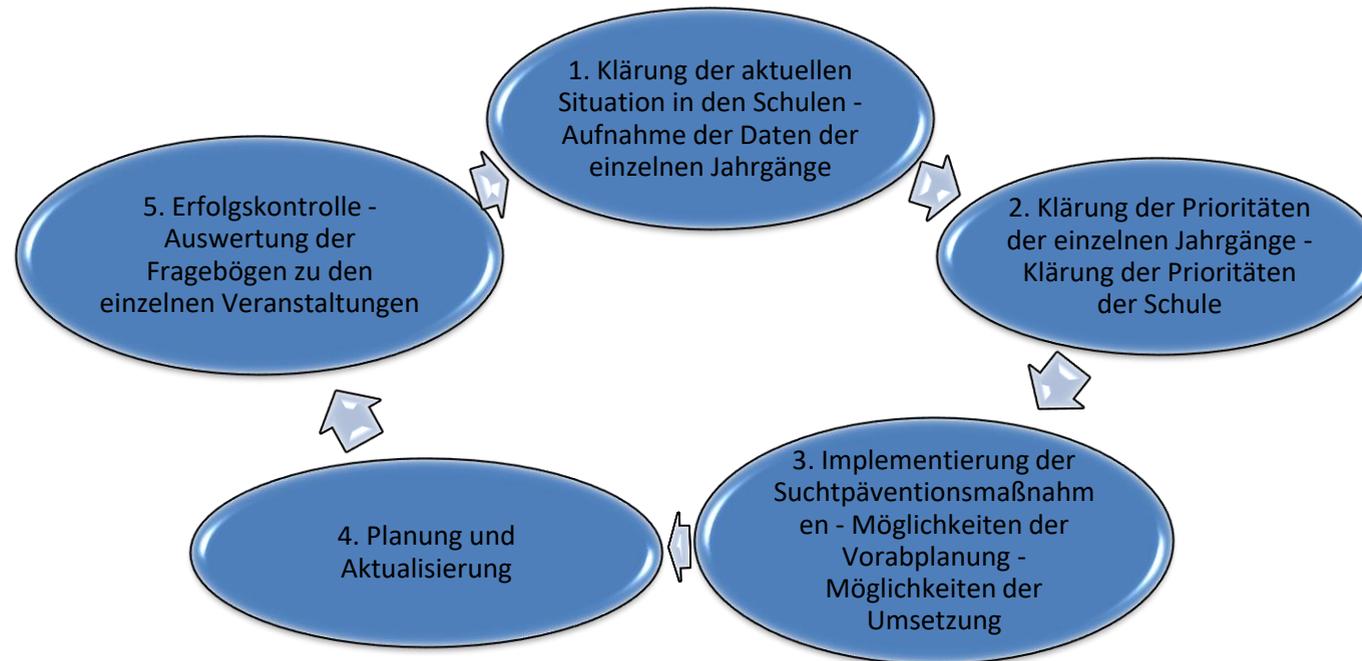


Abbildung 10 Ablaufschema von Planung und Umsetzung

### 5.1 Abfrage der Schulen zur Klärung der Situationen an den Schulen

Die Schulen wurden eingeladen, Auskunft über ihre aktuelle Situation im Schuljahr 2021/2022 sowie geplante Aktivitäten bis zum Jahreswechsel 2022/2023 zu geben. Die nachstehende Tabelle gibt somit einen Eindruck über die aktuelle Lage.

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

Tabelle 10 Abfragen der jeweiligen Schulen

Schule	Aktuelle Situation Schuljahr 2021/2022 in den Schulen / Prioritäten klären	Geplante Aktivitäten bis zum Jahreswechsel 2022/2023
<b>IGS Krumm- hörn</b>	<p>Die Zusammenarbeit erschien zunächst schwierig, da die Schule viele Präventionsangebote intern leistete und nur nach dem eigenen Präventionskonzept gearbeitet hat. Externe Angebote konnten aufgrund der Corona- Situation und aufgrund der Vorplanung des Konzepts der Schule nur bedingt erfolgen.</p> <p>Allerdings konnten im Laufe des Schuljahres viele neue positive Erkenntnisse miteinander ausgetauscht werden, die auch als Vorbild in der Arbeitsgruppe Schule noch weiter thematisiert werden.</p> <p>Die IGS Krummhörn hat herausragende Ergebnisse in der internen Präventionsarbeit für das Schuljahr 2021/2022 geleistet, welches wir durch die Auswertung 2021/2022 deutlich machen konnten.</p>	<p>Klärung der angebotenen Maßnahmen und Verbesserungsmöglichkeiten; Klärung der zeitlichen Strukturen für die Prävention der einzelnen Klassen.</p> <p><b>VORABPLANUNGEN</b></p> <p>Für das Schuljahr 2022/2023 sind bereits verschiedene Angebote angefragt, auch die Oberstufe will für das neue Schuljahr vermehrt Suchtpräventionsangebote einplanen.</p> <p>Jahrgang 10 Verhaltenstraining - Tagesausflug.</p> <p>Planung Flashback Jahrgang 8 und 9 Jahr mit anschließender Nachbereitung zum Thema Drogen und Sucht.</p> <p>Der Bedarf im Bereich Medienkonsum ist sehr hoch und wird auch im neuen Schuljahr weiter unterstützt.</p> <p>Termin für die AG Schule am 01.09.2022.</p>

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

### **BBS Norden**

Die Zusammenarbeit mit der BBS war im Gesamtschuljahr 2021/2022 sehr unterschiedlich. Aufgrund der verschiedenen Corona bedingten Veränderungen war es leider nicht immer möglich, Angebote zu platzieren. Digitale Angebote waren nicht gewünscht. Die sehr hohe Anzahl an Schüler\*innen, die im Bereich Drogen- und Beschaffungskriminalität an der Schule zurzeit sind, macht es für alle Beteiligten unumstritten, dass an dieser Schule intensive und aktive Angebote geschaffen werden sollten. Im Bereich der Verhaltenstrainings hat die BBS Norden am Ende des Schuljahres sehr viele Angebote leisten können. Außerdem konnte eine große Veranstaltung zum Thema Drogen „Flashback“ durchgeführt werden. Allerdings bedarf es hier noch der Nachbereitung, diesbezüglich fehlt noch der Austausch darüber.

Weiter ist ein intensiver Austausch mit dem zuständigen Kolleg\*innen an der Schule möglich und die Mithilfebereitschaft in anderen am Projekt SiS beteiligten Schulen, einen Parcours zu unterstützen, sehr groß.

Christoph Rohr könnte sofort im neuen Schuljahr 2022/2023 mit einem wöchentlichen Angebot starten.

Die Schule hält dies für sehr sinnvoll und würde dieses Angebot gerne intensiv weiterführen.

### **VORABPLANUNGEN**

Für das Schuljahr 2022/2023 Planung einer Projektwoche.

Verhaltenstraining gleich zu Beginn des neuen Schuljahres.

Christoph Rohr in den ersten Wochen nach Schulbeginn mit der doppelten Anzahl an Angeboten.

Termin für die AG Schule am 01.09.2022.

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

### **KGS- Hage und Norden**

Die Zusammenarbeit hat sich sehr positiv entwickelt.

Eine strukturierte Vorplanung stellt laut der KGS Hage und Norden im Modell Schule ein großes Problem dar. Der Wunsch, dass die Schule zeitliche Freiräume schaffen kann, um Präventionsangebote im Laufe des Schuljahres zu planen, ist eine große Herausforderung.

Gemeinsam konnten wir einige Freiräume erarbeiten, an denen wir Prävention einplanen werden, die aufgrund der verschiedenen Corona bedingten Lagen leider nicht umgesetzt werden konnten.

Klasse 5/6 jeweils 90 Min. vor den Weihnachtsferien.

Klasse 7/8 jeweils 90 Min. vor den Herbstferien.

Klasse 9/10 jeweils 90 Min. vor den Osterferien

Es konnten verschiedene Verhaltenstrainings, Projektwochen und die Veranstaltung von Dominik Forster umgesetzt werden.

Auch kleine 90 Minuten Einheiten konnten regelmäßig platziert werden.

Es hat sich allerdings gezeigt, dass noch an dem Präventionskonzept der Schule weitergearbeitet werden sollte, damit jeder Jahrgang auch präventive Angebote erhalten wird und eine systematische Umsetzung erfolgt.

Dominik Forster: Nachbereitung für den neuen Jahrgang 10, der bereits die erste Veranstaltung mitgemacht hat. Planung Flashback Jahrgang 8 und 9 Jahr mit anschließender Nachbereitung zum Thema Drogen und Sucht.

Der Bedarf im Bereich Medienkonsum ist sehr hoch und wird auch im neuen Schuljahr weiter unterstützt.

### **VORABPLANUNGEN**

Vorüberlegung sind bereits im Gespräch.

Konkrete Wünsche wurden noch nicht geäußert.

Termin für die AG Schule am 01.09.2022.

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

### **OBS Norden**

Die sehr positive Entwicklung der OBS zeigt, dass sowohl durch die interne Suchtpräventionsarbeit als auch durch verschiedene externe Angebote gute Prävention geleistet wurde. Die OBS hat in allen Jahrgängen Präventionsarbeit geleistet und möchte auch weiterhin die Arbeit ausbauen.

Verbesserung des aktuellen Austausches.  
Mehr Unterstützung und Hilfestellung bei der Planung.

### **VORABPLANUNGEN**

Für das Schuljahr 2022/2023 verschiedene Verhaltenstrainings.  
Planung neuer Projekte zum Thema Drogen.  
Termin für die AG Schule am 01.09.2022.

### **UGN Norden**

Die Zusammenarbeit mit der Schule ist gut.  
Erste Angebote konnten gestartet und Elternveranstaltungen in der 8. Klasse durchgeführt werden.  
Einige Angebote sind nicht im gesamten Jahrgang durchgeführt worden, dies sollte durch eine bessere Vorplanung im neuen Schuljahr näher ins Auge gefasst werden.  
Dominik Forster konnte angeboten werden, die Nachbereitung durch das Programm Power wurde noch nicht besprochen.  
Eine Anfrage der Elternschaft nach einem zusätzlichen Informationsabend ist bislang noch nicht angenommen worden.

Zurzeit sind keine weiteren Aktionen angefordert.

### **VORABPLANUNGEN**

Für das Schuljahr 2022/2023 wurden noch keine Vorplanungen vorgenommen.  
Termin für die AG Schule am 01.09.2022.

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

---

Insgesamt zeigen die Aktivitäten der Schulen, dass die SiS-Arbeit in den einzelnen Schulen im Schuljahr 2021/2022 trotz der schwierigen Rahmenbedingungen gut vorangekommen ist und sich zugleich unterschiedlich darstellt. Die Zusammenarbeit ist systematischer geworden, was sich auch an den verbindlicheren Vorplanungen für das kommende Schulhalbjahr 2022/2023 zeigt. Einige Schulen haben mit einzelnen Angeboten positive Erfahrungen gemacht, die im weiteren Verlauf des Projektes SiS an andere Schulen weitergegeben werden können, die KGS Hage hat z.B. die positive Arbeit der Schule in Wiesmoor empfohlen, die eine Anfrage an das Projekt SiS gestellt hat.

### **5.2 Erfolgskontrolle - Feedback durch die Schüler\*innen**

Um eine genauere Einschätzung der Schüler\*innen zu erhalten, ist es sinnvoll, nach jeder Veranstaltung **und** am Ende des Schuljahres sich ein Feedback der Schüler\*innen geben zu lassen, welches ebenfalls in die Auswertung der verschiedenen Suchtpräventionsmaßnahmen einfließen wird. Das Feedback am Ende des Schuljahres soll dann noch einmal Aufschluss darüber geben, ob die Suchtpräventionsmaßnahmen nachhaltig und verständlich für die Schüler\*innen waren und auch ob die verschiedenen Suchtpräventionsangebote eine Verhaltensänderung bewirkt haben. Es sollte etwas Abstand zu den angebotenen Suchtpräventionsmaßnahmen bestehen, um zu erkennen, ob diese Maßnahme noch im Gedächtnis geblieben ist. Im Schuljahr 2021/2022 wurden die Feedbackbögen direkt nach den Maßnahmen zum größten Teil durchgeführt. Diese konnten bereits einige Verbesserungswünsche erkennen lassen, aber auch sichtbar machen, ob die Schüler die Maßnahmen gut und verständlich fanden, ob sie dadurch mehr über das Thema Sucht erfahren haben oder sich vielleicht auch anders wahrgenommen haben.

Die Feedbackbögen am Ende dieses Schuljahres werden noch einmal am 01.09.2022 mit der AG Schule besprochen, da es zum Ende des Schuljahres nicht möglich war.

# Suchtprävention in Schulen (SiS)



Klasse: 8a-b

Schule: Oberschule 2021/2022



Liebe Schüler\*innen der Klasse <<Klasse>>,

Ihr habt in diesem Jahr an verschiedenen Suchtpräventionsangeboten teilgenommen. Um diese genau zu bewerten und auch um Verbesserungen vorzunehmen, möchten wir Euch bitten, dass Ihr die Veranstaltungen noch einmal bewertet.

Veranstaltung	Datum	Ich kann mich an die Veranstaltung erinnern:			Note 1-6
Webinar-Handy und Recht		<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> schlecht	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Mambo		<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> schlecht	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Prävention Christian <u>Rickels</u>		<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> schlecht	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Sozialtraining Pace		<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> schlecht	<input type="checkbox"/> gar nicht	
		<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> schlecht	<input type="checkbox"/> gar nicht	
		<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> schlecht	<input type="checkbox"/> gar nicht	
		<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> schlecht	<input type="checkbox"/> gar nicht	

<b>Hast du dich durch die Suchtpräventionsveranstaltung besser kennen gelernt?</b>			
<input type="checkbox"/> auf jeden Fall	<input type="checkbox"/> weiß nicht	<input type="checkbox"/> nicht wirklich	<input type="checkbox"/> teils <u>teils</u>
<b>Wirst du in Zukunft bewusster mit dem Thema Sucht umgehen?</b>			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht viel	<input type="checkbox"/> gar nicht	<input type="checkbox"/> teils <u>teils</u>
<b>Mädchen</b> <input type="checkbox"/>	<b>Junge</b> <input type="checkbox"/>	<b>Divers</b> <input type="checkbox"/>	<b>Alter:</b>
<b>Sollte diese Veranstaltung auch für den nächsten Jahrgang &lt;&lt; Jahrgang &gt;&gt; gemacht werden?</b>			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> weiß nicht	<input type="checkbox"/> nein	

Abbildung 11 Feedback am Ende des Schuljahres

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

### **6. Zusammenfassung Schuljahr 2021/2022 und Ausblick auf 2022/2023**

Die sehr positive Entwicklung der Zusammenarbeit mit den Schulen hat gezeigt, dass alle Schulen die Notwendigkeit der Suchtpräventionsmaßnahmen erkennen und umsetzen möchten, so dass das Ziel des Projektes SiS für das Schuljahr 2022/2023 mehr Suchtprävention in den beteiligten Schulen zu realisieren, erreicht wurde. Das tolle Engagement einiger Präventionsbeauftragte der Schulen zeigt, dass die Schulen den Bedarf erkennen und versuchen nach der langen Corona bedingten Einschränkung mehr Suchtprävention für die Schüler\*innen anzubieten.

Aber das Ergebnis des Schuljahres 2021/2022 zeigt auch, dass jede Schule eine andere Vorgehensweise gewählt hat, Suchtpräventionsangebote zu implementieren und auch die Nutzung der angebotenen Suchtpräventionsmaßnahmen sehr unterschiedlich ausfällt. Das betrifft auch die eigenen schulinternen Ressourcen an Lehrer\*innen, die im Kontext der Suchtprävention arbeiten oder bereits geschulte Lehrer\*innen, die diese Kompetenzen mehr in den Unterricht einbringen könnten. Dies ist von Schule zu Schule sehr unterschiedlich.

Deshalb sollte das Zusammenspiel der externen Suchtpräventionsangebote in Kombination mit den Ressourcen der Schulen für interne Suchtpräventionsmaßnahmen im neuen Schuljahr 2022/2023 für die Koordinationskraft als Hauptaufgabe bearbeitet werden. Auch sollte für jede Schule ein einheitlicher Strukturplan erarbeitet werden, um den Schüler\*innen die gleichen Möglichkeiten zu bieten, an Präventionsangeboten teilzunehmen. Dabei gilt es zum einen die SiS-Angebote weiter zu standardisieren und möglichst viele Angebote für möglichst alle Jahrgänge in allen Schulen umzusetzen und zum anderen die individuelle Situation der jeweiligen Schule zu beachten. Ein Mindestmaß an Umsetzung von SiS-Angeboten, die Standardisierung der erfolgreichen Angebote und Abstimmung der Weiterentwicklung des Projektes SiS wird Gegenstand des Treffens der AG Schule sein. Weiter sollte an der Vorplanung weitergearbeitet werden. Dazu wird der 01.09.2022 als erstes Treffen der AG Schule anberaumt.

Im Folgenden noch einmal die Zusammenfassung des aktuellen Standes der Vorplanung 2022/2023

# Suchtprävention in Schulen (SiS)

Tabelle 11 Vorabplanung 2022/2023

Schule	Geplante Aktivitäten zum Schuljahreswechsel 2022/2023
<b>IGS Krumm- hörn</b>	<b>VORABPLANUNGEN</b> Für das Schuljahr 2022/2023 sind bereits verschiedene Angebote angefragt, auch die Oberstufe will für das neue Schuljahr vermehrt Suchtpräventionsangebote einplanen. Jahrgang 10 Verhaltenstraining - Tagesausflug. Planung Flashback Jahrgang 8 und 9 Jahr mit anschließender Nachbereitung zum Thema Drogen und Sucht. Der Bedarf im Bereich Medienkonsum ist sehr hoch und wird auch im neuen Schuljahr weiter unterstützt.  Termin für die AG Schule am 01.09.2022.
<b>BBS Norden</b>	<b>VORABPLANUNGEN</b> Für das Schuljahr 2022/2023 Planung einer Projektwoche. Verhaltenstraining gleich zu Beginn des neuen Schuljahres Christoph Rohr in den ersten Wochen nach Schulbeginn mit der doppelten Anzahl an Angeboten.  Termin für die AG Schule am 01.09.2022.

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

## Suchtprävention in Schulen (SiS)

### **KGS- Hage und Nor- den**

Dominik Forster: Nachbereitung für den neuen Jahrgang 10, der bereits die erste Veranstaltung mitgemacht hat. Planung Flashback Jahrgang 8 und 9 Jahr mit anschließender Nachbereitung zum Thema Drogen und Sucht.  
Der Bedarf im Bereich Medienkonsum ist sehr hoch und wird auch im neuen Schuljahr weiter unterstützt.

#### **VORABPLANUNGEN**

Vorüberlegung sind bereits im Gespräch.  
Konkrete Wünsche wurden noch nicht geäußert.

Termin für die AG Schule am 01.09.2022.

### **OBS Norden**

#### **VORABPLANUNGEN**

Für das Schuljahr 2022/2023 verschiedene Verhaltenstrainings.  
Planung neuer Projekte zum Thema Drogen.

Termin für die AG Schule am 01.09.2022.

### **UGN Norden**

Zurzeit sind keine weiteren Aktionen angefordert.

#### **VORABPLANUNGEN**

Für das Schuljahr 2022/2023 wurden noch keine Vorplanungen vorgenommen

Termin für die AG Schule am 01.09.2022.

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS) und den Kommunen Hage, Hinte Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

### Quellen

Fietz, H./Tielking, K./Berthold, T. (2017): BaSiS – Bedarfsanalyse zur Suchtprävention in Schulen 2016. Konsum legaler und illegaler Drogen, Glücksspielerfahrungen und problematischer Internetgebrauch von 12- bis 17-jährigen Schüler\*innen in der Region Aurich und Norden. Emden. HS Emden/Leer.

Kreisvolkshochschule Norden gGmbH in Kooperation mit dem Landkreis Aurich - Koordination Suchtprävention in Schulen (SiS)  
und den Kommunen Hage, Hinte, Krummhörn und Norden mit der Unterstützung durch die Hochschule Emden/Leer Prof. Dr. Tielking

